

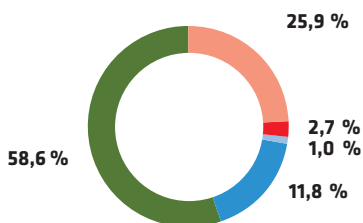
Der Ursprung Ihres Stroms

Damit Sie als evb-Kunde ganz genau wissen, wie sich Ihr Strom zusammensetzt, informieren wir Sie über die Erzeugungsarten des an Sie gelieferten Stroms.

Stromkennzeichnung

der Eisenacher Versorgungs-Betriebe GmbH (Stand 28. Oktober 2024)

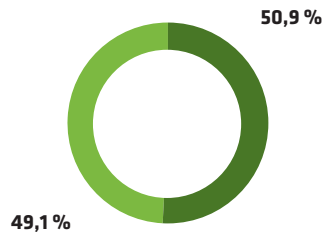
Energiemix evb



CO₂-Emissionen 1 g/kWh
Radioaktiver Abfall 0,0001 g/kWh

Lieferland der Herkunftsnachweise	Anteil
Deutschland	0,3 %
Schweden	3,6 %
Norwegen	96,1 %

Energiemix Ökostrom



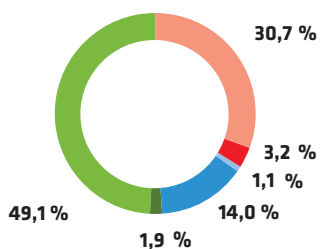
CO₂-Emissionen 0 g/kWh
Radioaktiver Abfall 0,0000 g/kWh

Lieferland der Herkunftsnachweise	Anteil
Deutschland	0,3 %
Schweden	3,6 %
Norwegen	96,1 %

- Erneuerbare Energien mit Herkunftsnachweis, nicht gefördert nach dem EEG
- Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG
- Erneuerbare Energien aus der Region, gefördert nach dem EEG
- Mieterstrom, gefördert nach dem EEG
- Erdgas
- Sonstige fossile Energieträger
- Kernenergie
- Kohle

Unser Energiemix setzt sich aus 2,7 % Kernenergie, 25,9 % Kohle, 11,8 % Erdgas, 1,0 % sonstigen fossilen Energieträgern, 0,0 % erneuerbaren Energien, gefördert nach dem EEG sowie 0,0 % erneuerbaren Energien aus der Region, gefördert nach dem EEG, 0,0 % Mieterstrom, gefördert nach dem EEG und 58,6 % erneuerbaren Energien mit Herkunftsnachweis, nicht gefördert nach dem EEG zusammen. Damit sind 1 g/kWh CO₂-Emissionen und 0,0001 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden.

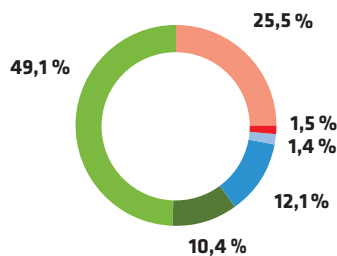
Verbleibender Energiemix



CO₂-Emissionen 2 g/kWh
Radioaktiver Abfall 0,0001 g/kWh

Lieferland der Herkunftsnachweise	Anteil
Deutschland	0 %
Schweden	0 %
Norwegen	100 %

Energiemix Deutschland



CO₂-Emissionen 324 g/kWh
Radioaktiver Abfall 0,0000 g/kWh

Der Energiemix in Deutschland setzt sich im Durchschnitt aus 1,5 % Kernenergie, 25,5 % Kohle, 12,1 % Erdgas, 1,4 % sonstigen fossilen Energieträgern sowie 49,1 % erneuerbaren Energien, gefördert nach dem EEG, 0,0 % Mieterstrom, gefördert nach dem EEG und 10,4 % erneuerbaren Energien mit Herkunftsnachweis, nicht gefördert nach dem EEG zusammen. Damit sind 324 g/kWh CO₂-Emissionen und 0,0000 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden.

Diese Angaben wurden erstellt nach dem BDEW-Leitfaden, entsprechen den Anforderungen nach § 42 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) und beziehen sich auf das Kalenderjahr 2023.